

Richtig oder falsch?

Beitrag von „neleabels“ vom 24. April 2015 11:47

"Etwas für etwas halten" ist eine synonome Aussage zu einer Konstruktion mit einem Konjunktivalsatz, "vermuten, dass etwas irgendwie ist."

Beispiel:

- "Ich glaube, dass sprachliche Eleganz auch im Lehrerberuf nötig ist."
- "Ich halte sprachliche Eleganz auch im Lehrerberuf für nötig."
- "Ich halte sprachliche Eleganz auch im Lehrerberuf für vonnöten."

Diese grammatisch korrekten Aussagen sind inhaltlich identisch, nur ist die syntaktisch komplexere Konstruktion mit dem Nebensatz eben nicht so sonderlich elegant.

Für:

- "Sie vermutete, dass eine Entschuldigung unnötig gewesen wäre."
- "Sie hielt eine Entschuldigung nicht für nötig."
- Sie hielt eine Entschuldigung für nicht vonnöten."

gilt das gleiche. Wenn du das Grundprinzip nachlesen willst, musst du recherchieren, wie Verben Satzteile regieren.

Nele